

Versetzung: Begründung

Beitrag von „Matula“ vom 22. Mai 2008 07:22

Soweit ich informiert bin, spielen bei der Versetzung verschiedene Gründe eine Rolle:

- a) Dein Schulleiter muss dich gehen lassen. Wenn er meint, er braucht dich unbedingt, weil du irgendetwas besonderes kannst, kannst du bis zum St.Nimmerleinstag Anträge stellen. Ich hatte einen Kollegen, der hat 20 Jahre lang Versetzungsanträge gestellt.
- b) Es soll helfen, wenn eine bestimmte Schule dich anfordert, weil du etwas Besonderes kannst.
- c) Nur der Grund, mein Freund wohnt da und ich will keine WoE-Beziehung, taugt nicht. Da musst du schon konkrete familiäre Gründe angeben. Eltern sind pflegebedürftig, ihr habt ein Kind ...

Daraus ergeben sich dann entsprechende Möglichkeiten:

- zu a: Geh deinem Schulleiter auf die Nerven, mach schlechte Arbeit und widersprich ständig. (Davon würd ich aber abraten)
- zu b: Such dir deine Traumschule, stell dich vor und sprich mit dem Schulleiter dort.
- zu c: Krieg ein Kind.

Viel Erfolg!